

## **Leserbrief**

auf Artikel "Urlaub für frischgebackene Väter ist vom Tisch" im St. Galler Tagblatt, Seite 5 vom 23.01.2016

### **2. Röhre statt Familie**

Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Nationalrates (SGK) sprach sich gegen einen bezahlten Vaterschaftsurlaub aus. Damit ist der Vorstoss vom Tisch. Eine Begründung war, dass ein Ausbau der Sozialversicherungen finanzpolitisch nicht angezeigt sei.

Der Nationalrat und deren Kommissionen sollten die Bedürfnisse und Wünsche der Bevölkerung vertreten. In mehreren Umfragen geniesst die Forderung nach einem bezahlten Vaterschafts-/Elternurlaub breite Unterstützung. Finanziell ist dem Parlament eine zweite Gotthardröhre für über 4 Milliarden (2. Röhre, Sanierung 1. Röhre, Unterhalts- und Betriebskosten) wichtiger als ein Vaterschafts- oder Elternurlaub.

Deshalb **NEIN** zur 2. Gotthardröhre zugunsten einer sparsameren Sanierungsvariante, damit für einen Vaterschafts- oder Elternurlaub Geld übrig bleibt.

Raffael Sarbach, SP-Kantonsratskandidat Wil-Untertoggenburg, Hinterdorfstrasse  
12, 9524 Zuzwil